

S T Ä D T I S C H E
F A C H O B E R
S C H U L L E
F Ü
G E S T A L
T U N G

SCHULPRAKTIKUM

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|------------------------------------|---|
| WAS IST DIE FPA? | 1 |
| WER IST DAS FPA-TEAM? | 3 |
| WO FINDET IHR DAS FPA-TEAM? | 3 |

WAS IST DIE fpA?

Die fachpraktische Ausbildung kurz fpA ist ein wesentliches Merkmal der Fachoberschule. Sie findet während der 11. Jahrgangsstufe im **zweiwöchigen Wechsel** mit dem Schulunterricht statt.

Die fpA gliedert sich in die Bereiche

- fachpraktische Tätigkeit (fpT) in den schuleigenen Werkstätten,
- fachpraktische Anleitung (fpAn) an der Schule, zur Dokumentation und Reflexion der fachpraktischen Tätigkeiten,
- fachpraktische Vertiefung (fpV) an der Schule.

fachpraktische Tätigkeit (fpT)

In den schuleigenen Werkstätten werden Sie von Designer*innen und Meister*innen Gestaltungstechniken in folgenden Bereichen unterrichtet: Fotografie, Grafikdesign, Keramik, textiles Gestalten, Metallgestaltung, Papier, Holzbildhauen und -technik, Film, Objektdesign und Weben.

Das fpA-Team erstellt ausgewogene Praktikumspläne, so dass die Schüler*innen einen möglichst breitgefächerten Einblick in die Werkstätten erhalten. Die fpA-Leitung nimmt die Einteilung vor. Nach Möglichkeit wird ein Werkstatt-Wunsch bei der Stundenplanerstellung berücksichtigt.

Das Schulpraktikum beginnt im 1. Halbjahr für die Schüler*innen der 11 EFGH in der 1. Schulwoche am Mittwochvormittag nach der Einführungsveranstaltung an der Schule und für die Schüler*innen der 11 ABCD in der 3. Schulwoche am Montagvormittag, ebenfalls nach der Einführungsveranstaltung.

Im 2. Halbjahr beginnt das Schulpraktikum je nach Phase direkt in der 1. oder 3. Schulwoche ebenfalls am Montag im Anschluss an die Einführungsveranstaltungen.

Während des Halbjahres stehen neben der fpAn-Lehrkräfte die/der Tutor*in den Schüler*innen mit Rat und Tat zur Seite.

Erste-Hilfe-Kurs

Alle Schüler*innen die im Schulpraktikum eingeteilt sind, werden von uns in Erster-Hilfe geschult. Der einmalige Kurs wird auch mit einem offiziellen Zertifikat abgeschlossen, das auch zur Zulassung für die Führerscheinprüfung verwendet werden kann.

fachpraktische Anleitung (fpAn)

Die fpAn soll den Schüler*innen helfen

- die erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen im Praktikum zu systematisieren,
- die Verbindung zu den fachtheoretischen Inhalten des Unterrichts herzustellen,
- Gegebenheiten des Praktikums vergleichend darzustellen und zu hinterfragen.

Die fpAn findet während der Praktikumsphase an ausgewählten Terminen in der Schule statt.

DOKUMENTATION UND REFLEXION

WOCHEBERICHTE sind chronologische tägliche Aufzeichnungen, in kurzen Sätzen niedergeschrieben, über die ausgeführten fachpraktischen Tätigkeiten. Die Wochenberichte dienen als Beleg für die vermittelten

Ausbildungsinhalte und als Nachweis der täglich absolvierten Arbeitszeit. Sie werden von den Werkstattleiter*innen am Ende eines jeden Werkstattblocks abgezeichnet und von der fpAn-Lehrkraft der Schule überprüft.

DAS JAHRESTHEMA ist der gestalterische Rahmen für Experimente und Formvariationen in allen Werkstätten.

Dazu werden in einem Skizzenbuch Ideen gesammelt und weiterentwickelt, weshalb das Skizzenbuch immer in das Schulpraktikum mitgebracht werden muss. Es gilt auch als Bewertungsgrundlage für das anzufertigende **Portfolio**.

Im **PORTFOLIO** wird das **JAHRESTHEMA** aufgegriffen und eine Verknüpfung zum Unterricht hergestellt. Gestützt auf geeignete Quellen wird mit eigenständigen Formulierungen gezeigt, dass sich fachlich mit der Thematik auseinandergesetzt wurde. Das Portfolio ist eine sehr individuelle Dokumentation der Schüler*innen zur eigenen Entwicklung im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung und zum persönlichen Arbeitseinsatz im Projekt. Es stellt zum einen eine wichtige Reflexionshilfe für die Praktikumssteilnehmer dar, zum anderen bietet es der Lehrkraft die nötige Informationsmöglichkeit über die Lern- und Arbeitsprozesse der jeweiligen Schüler*in.

Abschließend wird das Portfolio von der fpAn-Lehrkraft in Zusammenarbeit mit den Werkstattleiter*innen bewertet und mit der/dem Schüler*in besprochen.

Adobe InDesign Schulung

Alle Schüler*innen erhalten eine einmalige Unterweisung in die Grundlagen von Adobe InDesign, damit das Portfolio möglichst professionell erstellt werden kann. Die Schulung wird während einer Praktikumswoche am Nachmittag erfolgen.

fachpraktische Vertiefung (fpV)

Die fpV soll die Schüler*innen mit Hilfe fachlicher Inhalte auf ihre fpT vorbereiten sowie Erfahrungen der Schüler*innen aus der fpT aufgreifen und diese fachlich untermauern.

Die fpV findet im Klassenverband in der Schule an einem Nachmittag während der Praktikumswochen statt, an diesem Tag endet die fpT bereits am Mittag, damit die fpV pünktlich um 14:05 Uhr begonnen werden kann.

Unterrichtet wird die fpV i.d.R. von der fpAn-Lehrkraft.

WER IST DAS fpA-TEAM?

fpAn-LEHRKRAFT

Die fpAn-Lehrkraft ist i.d.R. auch die **KLASSENLEITUNG** der Klasse und damit **erste*r Ansprechpartner*in für die SCHÜLER*INNEN**.

TUTOR*INNEN

Die **WERKSTATTLEITER*INNEN** sind zugleich die/der **TUTOR*IN** für eine Gruppe von Schüler*innen. Neben der Betreuung der Schüler*innen im Schulpraktikum, wird das Portfolio und die fpT in Abstimmung mit der fachpraktischen Anleitungskraft bewertet.

LEITUNG DER fpA

Maximilian Kießwetter koordiniert die fpA innerhalb der Schule und erstellt in Absprache mit Lenka Winkler die schülerindividuellen Stundenpläne.

PORTFOLIO - Support

Lenka Winkler steht allen Schüler*innen persönlich oder über MS Teams zur Seite bei Fragen rund um das Portfolio.

WO FINDET IHR DAS fpA-TEAM?

Die meisten Lehrkräfte sind im **Lehrerzimmer**, die Werkstatteleiter*innen oft auch in den Werkstätten, zu finden. Gegenüber vom Lehrerzimmer liegt das **fpA-Büro** im Raum **E57**.

Das Büro ist erreichbar per Email an

fpa.buero@sz-ungsteiner46.muenchen.musin.de

oder per Telefon unter

089 / 233 43 889

Darüber hinaus können alle Lehrkräfte über **MS Teams** erreicht werden.